

2. Themenkomplex „Fall Karsten Manczak“

Vorwurf 2 :

Am 19.08.2021 beschimpften Sie aufgrund neuen Willensentschlusses als selbsternannter Fallermittler auf Ihrer Hornepage <https://logik-idee.com> sowie per E-Mail vom 19.08.2021 an KHK Lucht sowie weitere Polizeidienststellen und Presseorgane in Niedersachsen insbesondere den Polizeibeamten Lucht in bewusst ehrverletzender Weise,

Begründung zu 2:

- 2.1 ... indem Sie dessen polizeiliche Ermittlungsarbeit als .. Irrsinn und völligen Bullshit" bezeichneten
- 2.2 ... und weiter: .. völliger Bullshit, Polizei und Medien .. räumlich und zeitlich nicht orientiert"
- 2.3 bis auf absolute Ausnahmen trotten im Fall Karsten Manczak RÜCKRATLOSE IDIOTEN-Medien hinter RÜCKRATLOSEN IDIOTEN-Beamten.
- 2.4 ... Warum solche Beamten nicht RAUSWERFEN"
- 2.5 ... "der Kaiser" und sein Volk sind geistig nackt und hirnverschissen: Jetzt auch im Fall Karsten Manczak".

Vorbemerkung 2: Verteidigungslinie hier im Sammelverfahren ist grundsätzlich das JURGENDON

Das gesamte Verfahren gegen Klaus Fejsa strotzt vor juristischem Dilettantismus der sich zusammenfassen läßt mit:

Man wird kritisiert, mag das nicht, rennt zum Rockzipfel, schreit „Beleidigung“ und hofft dass man Idiotenjustiz findet, die sich dafür einspannen lässt. Dass es Meinungsfreiheit gibt, auch das Recht zu bissiger, scharfzüngiger und ja auch ausdrücklich UNANGENEHMER Kritik, wird völlig ignoriert. Drastische Worte sind aber offiziell erlaubt

„Sich angegriffen und unwohl fühlen“ wird gleichgesetzt mit „justiziable Ehrverletzung“. Soweit kommt es vielleicht noch, aber so waren die Gesetze, die hier von den Rockzipel-Läufern und ihren willfähigen Helfern bei der Staatsanwaltschaft missbraucht werden, nicht gedacht.

Wie weit Meinungsfreiheit und das Recht auf scharfzüngige Kritik geht, zeigt hier am Besten die Tatsache, dass es sogar zulässig ist, Richter „schlimmer als Roland Freisler“ zu nennen.

Das schrieb ich im Verfahren hier bereits in folgender Mail.

Von: Klaus Fejsa [mailto:Fejsa@gmx.de]
 Gesendet: Freitag, 3. September 2021 00:05
 An: 'BesigheimPW@polizei.bwl.de'; 'Poststelle@ag.Besigheim.Justiz.bwl.de'
 Betreff: AW: Beginn der Stellungnahme zum Verfahren ST/1577310/2021
 (Polizei Besigheim) wg. Anzeige durch H. Hbeness, sowie Stellungnahme zum
 Verfahren 15 Cs 24 Js 8605/21 (AG Besigheim)

Nachtrag: In beiden Verfahren ergänze ich folgende Argumentation:

Zur Begründung führt das OLG an, dass der Tatbestand der Beleidigung gemäß [§ 185 StGB](#) grundsätzlich formal erfüllt sein könne. Allerdings könnte das Gesamtaufreten dennoch gerechtfertigt sein. **Dabei müsse das Recht des Anwalts, Maßnahmen der öffentlichen Gewalt auch mit drastischen Worten zu kritisieren, gegen die Ehrverletzung der Richter abgewogen werden.**

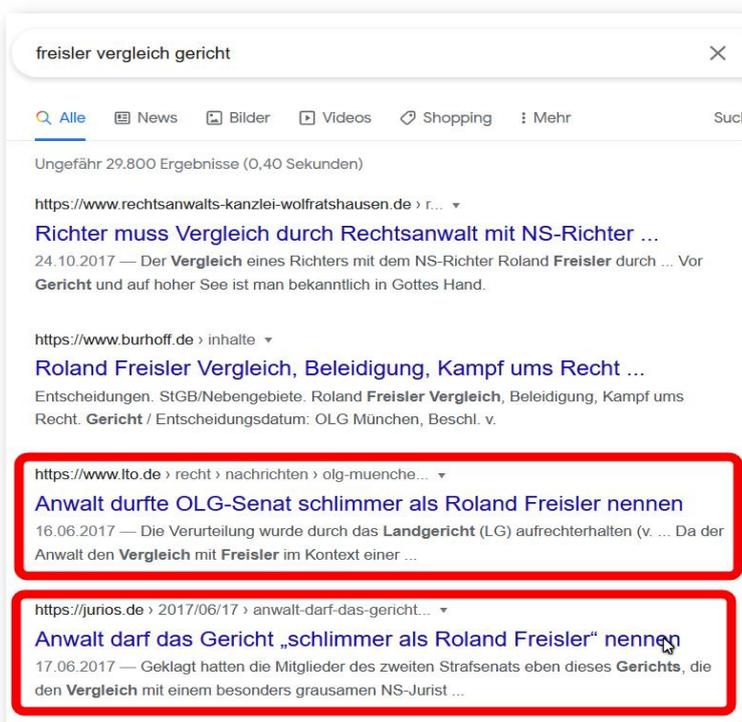


Reine „Schmähkritik“ wäre nicht mehr gerechtfertigt. Bei der Äußerung des Anwalts liege eine reine Schmähkritik aber nicht vor.

Die Kritik des Anwalts am sachlichen Vorgehen des Senats trete nicht gegenüber der persönlichen Kritik in den Hintergrund.

Es muss das Recht, Maßnahmen der dritten und vierten Gewalt auch mit drastischen Worten zu kritisieren, gegen die Ehrverletzung der Richter und Journalisten abgewogen werden. Die Kritik DES Universalgenies von Planet Erde am sachlichen Vorgehen „der Pappenheimer“ tritt nicht gegenüber der persönlichen Kritik in den Hintergrund. Quod Erat Demonstrandum

Hahahahaha, Gernot Hassknecht macht sich fast in die Hose ... Frage noch: Wie wäre es mit einer Sammelklage aller deutschen Zwangsgebührendzahler gegen diese EINDEUTIGE ... ähm ... Dingsbums ... irgendwie eben vielleicht? (Oder kommt es auf den Zusammenhang an)



Damit wird die gesamte Verteidigungslinie DES Universalgenies in einem Satz zusammengefasst:

Kritik im Rahmen von Meinungsfreiheit darf DRASTISCHE Worte und Vergleiche enthalten ...

... wenn sie sich konstruktiv an einem sachlichen Anliegen orientiert ...

... und nicht gegenüber persönlicher Kritik in den Hintergrund tritt ...

und zudem müssen Spezialfälle berücksichtigt werden wie, Kritik in Verbindung mit einer satirisch angelegten Website (Kunstfreiheit)

oder hinreichend allgemein oder diffus oder unbestimmt formulierter Gesellschaftskritik, u.a.

Dieser Satz und seine Herleitung werden bezeichnet als „Juristisches Genialitäts-Donnerwetter“ kurz **JURGEN-DON**, mit dem hier die Anklagebehörde aus dem Prozess gefegt wird, was spätestens nach dem Gang vor das BVG allen klar werden müsste.

Dieser Satz, das JURGENDON, wird also dieser Witzveranstaltung der Justiz hier ein für mich typisch seriöses Ende machen.



Gernot Hassknecht Logik-Idee.com

Alle Bilder Videos News Shopping Mehr Einstellungen Suchfilter

Ungefähr 1.850 Ergebnisse (0,51 Sekunden)

https://logik-idee.com > home-2 > **Home alt - Logik-Idee**
... ich konnte nicht anders... Hinweis: Startseite sachlich, Blogbeiträge teils kritisch, "mehr als ironisch", emotional, inkl. STILMITTEL, z.B. "Gernot Hassknecht-Stil" ...

https://logik-idee.com > uploads > 2020/09 > rick3 > **Sehr geehrte Frau RA Rick, wie besprochen das ... - Logik-Idee**
24.09.2020 — Verzweiflung manchmal vermischt mit Satire im Gernot-Hassknecht-Stil. Zuerst ein aktueller Fall aus München. Es ist zwar München I und nicht ...

https://logik-idee.com > 2021/01/26 > persoeliches > **Persönliches - Logik-Idee**
26.01.2021 — Ja sogar der dann geknott aus dem Ärmel geschüttelte Verweis auf "Gernot Hassknecht" oder die politischen Ambitionen von "Horst ...

https://logik-idee.com > 2021/02/13 > der-oelfleck-atte... > **Der Ölfleck-Attentäter ist/war SELBST Quad- oder ... - Logik-Idee**
13.02.2021 — Jetzt kommt die versprochene Satire a la "Gernot Hassknecht im Turbo-Modus": Kleine geistige Hosenscheisser, die Ihr euch noch der ...

https://logik-idee.com > 2019/11/21 > rebecca-reusch-v... > **Rebecca Reusch vermisst: Denkfehler verhindern ... - Logik-Idee**
21.11.2019 — Aber ihr als deutsches Volk, inklusive Eure Behörden, Experten und Autoritäten, könnt nur im Gernot Hassknecht Stil beschrieben werden.

https://logik-idee.com > 2021/03/05 > mordfall-tristan... > **Mordfall Tristan Bruebach: Tierstimmen ODER ... - Logik-Idee**
05.03.2021 — ... im Weg stehen, mittlerweile zum verbal aggressiven Proletenanwärter a la Gernot Hassknecht gemacht, da möchte ich den seriösen Experten ...

https://logik-idee.com > uploads > 2020/05 > Gelö... > PDF > **Gelöschter-Thread-und-User-im-Forum ... - Logik-Idee**
04.05.2020 — herumschlagen muss, hat zu einem für mich nervenschonenden, Gernot-Hassknecht" Stil" geführt, den ich mir manchmal nicht verkneifen kann ...

https://logik-idee.com > 2020/02/14 > mordfall-tristan... > **Mordfall Tristan Bruebach: Jetzt Tierstimmen im ... - Logik-Idee**
14.02.2020 — ... im Weg stehen, mittlerweile zum verbal aggressiven Proletenanwärter a la Gernot Hassknecht gemacht, da möchte ich den seriösen Experten ...

https://fallrebecca.com > **Fall Rebecca Reusch – Der Experten-Skandal, die nationale ...**
https://logik-idee.com/2020/02/19/rebecca-reusch-nacktfotos-mutter-illa-decke-als-hintergrund-fuer-fan-fotos-... Ob ein Gernot Hassknecht Style etwas ...

Bilder zu gernot hassknecht Logik-Idee.com

Unangemessene Bilder melden

Alle anzeigen

Einige Ergebnisse wurden möglicherweise aufgrund der Bestimmungen des europäischen Datenschutzrechts entfernt. Weitere Informationen

Googoooooogole >
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Weiter

Verteidigung gegenüber KONKRETEN Begründungen, die die Beschuldigung nicht stützen können:

2.1 ... indem Sie dessen polizeiliche Ermittlungsarbeit als .. Irrsinn und völligen Bullshit" bezeichneten

Bevor man überhaupt das JURGENDON bemühen muss, steht es ausser jeder Frage, dass man eine erbrachte Leistung einer Person beliebig kritisieren darf, nicht nur „mit drastischen Worten“ sondern auch mit schmähenden Worten gegenüber der Leistung, nicht aber gegenüber der Person:

Beispiel: Erlaubt ist zu sagen „Deine Überlegungen sind Scheisse“, nicht erlaubt ist zu sagen „Du bist ein Arschloch“

Bewertung, dieses völligen juristischen Versagens der Beamten hier: Es wird glasklar wie hier jede Abwägung fehlt sondern jede Kritik die man als unangenehm empfindet, will man über Missbrauch des Begriffs „Beleidigung“ und Instrumentalisierung der Justiz zum Schweigen bringen, völlig haltloser Unsinn und ebenfalls bereits Grund für Dienstaufsichtsbeschwerde und Strafanzeige, einfach haarsträubend Man wollte einem mässig begabten Kripo-Leiter entgegenkommen und hat ihm damit einen Bärenienst erwiesen, weil man ihn so nochmal an die Öffentlichkeit holt.

2.2 und weiter: .. völliger Bullshit, Polizei und Medien .. räumlich und zeitlich nicht orientiert"

Völlig harmlose legale Aussage, Argumente dafür wie oben unter 2.1 und JURGENDON

2.3 bis auf absolute Ausnahmen trotten im Fall Karsten Manczak RÜCKKRATLOSE IDIOTEN-Medien hinter RÜCKKRATLOSEN IDIOTEN-Beamten.

DAS wäre der einzig kritische Bereich im ganzen Sammelverfahren, wenn es nicht Punkt 2.5 gäbe, wo ich alles erkläre

2.4 Warum solche Beamten nicht RAUSWERFEN"

Völlig harmlose, legale Aussage, Argumente dafür wie oben unter 2.1 und JURGENDON

2.5 ... "der Kaiser" und sein Volk sind geistig nackt und hirnverschissen: Jetzt auch im Fall Karsten Manczak".

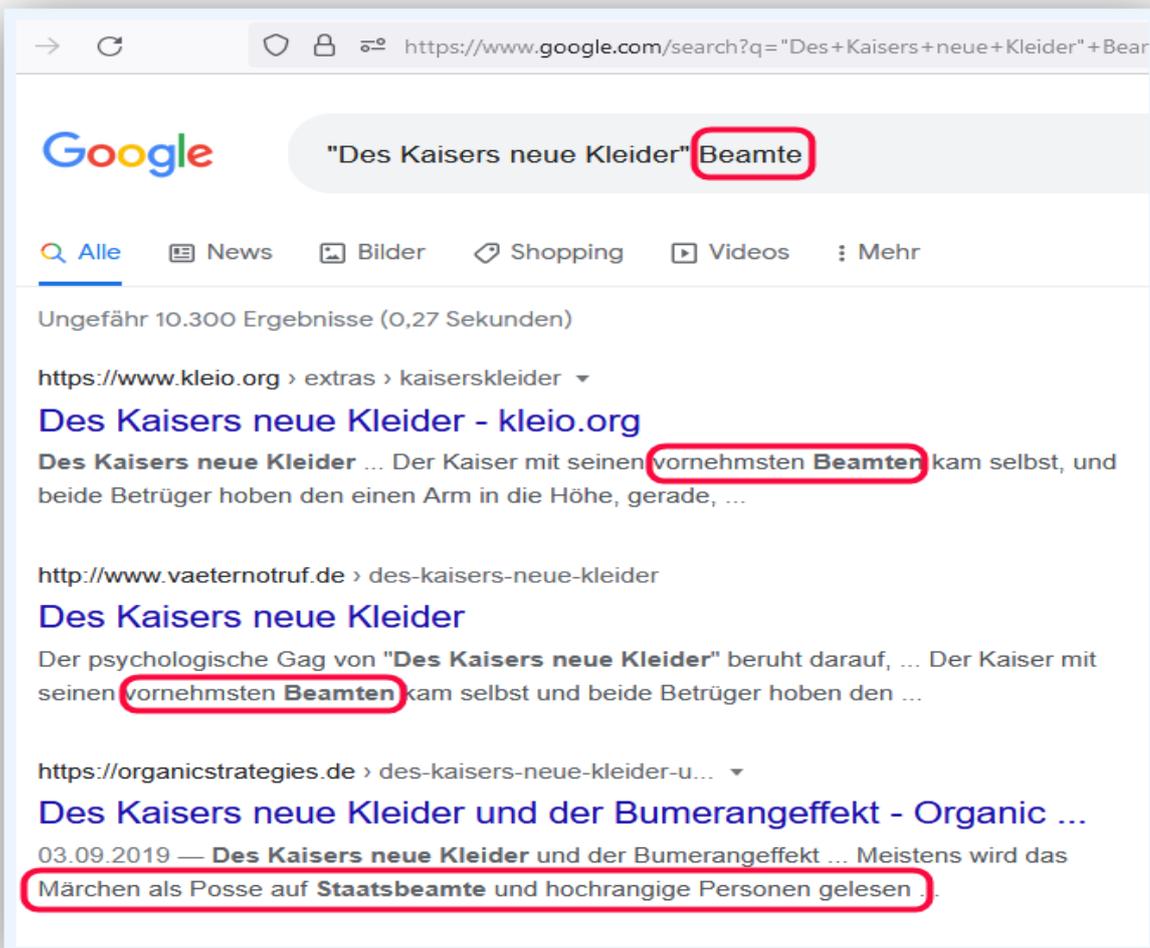
Anstatt dass der Verweis auf den „nackten Kaiser“ eine Beleidigung wäre und ein Problem für mich, ist es vielmehr meine Rettung bei meiner einzigen tatsächlich brisanten Äusserung unter 2.3. Das Einzige was mich hier tatsächlich vor dem Vorwurf der Beleidigung rettet, ist das Thema Gesellschaftskritik.

Aber das rettet mich auch tatsächlich, denn entscheidend dafür, warum das eine nur grenzwertige Formulierung war, ist die Einbettung in den Bereich Gesellschaftskritik, die sich aus der Verwendung des Gleichnis vom nackten Kaiser und dessen Beamten ergibt.

Ich kritisiere die ganze Idiotennation inkl. Politiker die auf nationaler Ebene bei Aktenzeichen XY Nonsens vorgeführt bekommen aber aufschreien tut nur EINER, nähmlich DAAAS Universaldingsbums.

Bei meiner Verwendung im Zusammenhang mit dem berühmten Gleichnis geht es also NICHT einfach 1:1 darum dass mit „Beamten“ konkrete, namentlich zuzuordnende, beleidigungsfähige, zuständige polizeiliche Sachbearbeiter gemeint sind, sondern es geht exakt um die folgende Bedeutung:

„Märchen als Posse auf **Staatsbeamte** und hochrangige Personen“



Damit ist meine Aussage EINDEUTIG in einem Deutungsrahmen zu verstehen, wo es um zulässige Gesellschaftskritik geht. Mit der Kritik gemeint ist im Gleichnis und bei mir „die Elite“, obwohl explizit im Gleichnis und bei mir nur Beamte erwähnt werden. Hier ist bei der Deutung der Begriff „Beamte“ einfach weder auf Polizeibeamte noch auch Justizbeamte noch auf staatliche Lehr-Beamte an Polizeischulen etc. zu verengen, sondern vielmehr als Inbegriff der gesellschaftlichen Elite zu erweitern und damit ist es ausreichend allgemeingültige Gesellschaftskritik.

Offizielle Erklärung:

DAS WAR KNAPP, aber dennoch eindeutig, trotzdem stelle ich, obwohl es aus anderen Gründen möglich wäre, in diesem Themenkomplex „Fall Karsten Manczak“ keine Strafanzeige wegen Prozessbetrug und Verfolgung Unschuldiger sowie zusätzlich Dienstaufsichtsbeschwerde ... Denn das war juristisch wirklich anspruchsvoll zu begründen gerade und ein kleines Feld/Wald/Wiesen-Juristchen darf hier stolpern ohne aus dem Amt gejagt zu werden, hier hilft dann DAS Universalgenie auf beim Denken.... Und das JURGENDON. Damit ist das größte Stück Arbeit geschafft, der Rest ist wieder Kinderkacke